

Pressemitteilung

Presse: Michaela Gottfried

Verband der Ersatzkassen e. V.
Askanischer Platz 1

10963 Berlin

Tel.: 0 30 / 2 69 31 – 12 00

Fax: 0 30 / 2 69 31 – 29 15

michaela.gottfried@vdek.com

www.vdek.com

 @vdek_presse

28. Juni 2019

vdek zehn Jahre in Berlin

Marktstellung ausgebaut: Ersatzkassen versichern 28 Millionen Menschen

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) begeht am 29. Juni 2019 sein zehnjähriges Jubiläum in der Bundeshauptstadt. Am 29. Juni 2009 nahmen die MitarbeiterInnen ihre Tätigkeit in der neuen Verbandszentrale am Askanischen Platz auf. Für den vdek, der als Verband der Ersatzkassen schon seit 1912 besteht, war die Verlegung des Dienstsitzes von Siegburg nach Berlin ein strategisch bedeutender Schritt, nachdem auch die Bundesregierung ihren Regierungssitz im Jahre 1999 von Bonn an die Spree verlegt hatte. Dem Umzug voraus ging zudem eine Reorganisation des Verbandes, ausgelöst durch das Gesetz zur Weiterentwicklung der Organisationsstrukturen in der GKV (GKV-OrgWG) und die Gründung des GKV-Spitzenverbandes.

Präsenz in Berlin

„Die politische Präsenz ihres Verbandes in Berlin in der Nähe zu den politischen Entscheidern war und ist den Ersatzkassen wichtig“, betont Ulrike Elsner, seit Juli 2012 Vorstandsvorsitzende des vdek. Der vdek bündelt und vertritt die gemeinsamen (vertrags-)politischen Interessen der sechs Ersatzkassen (TK, BARMER, DAK-Gesundheit, KKH, hkk und HEK) gegenüber der Politik und Leistungserbringern, ist in wichtigen Gremien wie dem GKV-Spitzenverband oder dem Gemeinsamen Bundesausschuss aktiv und wird in parlamentarischen Prozessen angehört. Im Auftrag der Mitgliedskassen agiert der vdek als moderner Dienstleister seiner Mitgliedskassen, in deren Auftrag er eine Vielzahl operativer Aufgaben wahrnimmt, beispielsweise spezifische IT-Dienstleistungen im Bereich des Vertragsgeschäftes. Gleichzeitig sorgen 15 Landesvertretungen für die Präsenz vor Ort und gestalten dort die medizinische und pflegerische Versorgung gemeinsam mit den Ärzten, Krankenhäusern und anderen Leistungserbringern.

Marktstellung ausgebaut

Immer mehr GKV-Versicherte vertrauen auf das innovative Versorgungsangebot der Ersatzkassen. So stieg die Zahl der Versicherten bei den Ersatzkassen von damals rund 24 Millionen auf heute rund 28 Millionen an. „Der Verband gestaltet im Auftrag der Ersatzkassen die medizinische Versorgung der Versicherten mit“, so Elsner. Gerade im Bereich der Pflege und Prävention sind viele neue Aufgaben hinzugekommen. Ein zentrales politisches Anliegen des vdek ist es, auf faire Bedingungen im Wettbewerb zwischen den Krankenkassen hinzuwirken. „Der demografische Wandel und die Digitalisierung des Gesundheitswesens sind weitere Herausforderungen, die wir mit Blick auf eine hochwertige Versorgung der Ersatzkassen-Versicherten tatkräftig angehen“, so die Vorstandsvorsitzende.

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen rund 28 Millionen Menschen in Deutschland versichern:

- Techniker Krankenkasse (TK), Twitter: @DieTechniker
- BARMER, Twitter: @BARMER_Presse
- DAK-Gesundheit, Twitter: @DAKGesundheit
- KKH Kaufmännische Krankenkasse, Twitter: @KKH_Politik
- hkk – Handelskrankenkasse
- HEK – Hanseatische Krankenkasse, Twitter: @HEKonline

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) wurde am 20. Mai 1912 unter dem Namen „Verband kaufmännischer eingeschriebener Hilfskassen (Ersatzkassen)“ in Eisenach gegründet. Bis 2009 firmierte der Verband unter dem Namen „Verband der Angestellten-Krankenkassen e. V.“ (VdAK).

In der vdek-Zentrale in Berlin sind mehr als 270 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. In den einzelnen Bundesländern sorgen 15 Landesvertretungen mit insgesamt rund 350 sowie mehr als 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Pflegestützpunkten für die regionale Präsenz der Ersatzkassen.